



AMTSBLATT

DER STADT BAD MÜNSTEREIFEL

54. Jahrgang | Nummer 32 | 07.08.2026

Herausgeber des Amtsblattes und für den Inhalt verantwortlich ist der Bürgermeister der Stadt Bad Münstereifel, Marktstraße 11, 53902 Bad Münstereifel (02253-505-0). Der „RUNDBLICK BAD MÜNSTEREIFEL“ mit dem Amtsblatt der Stadt Bad Münstereifel kann von der Stadtverwaltung, Büro für Rat und Bürgermeister, gegen Erstattung der Portokosten (Jahresabonnement 100 Euro, Einzelheft 2 Euro jeweils zzgl. MwSt.), bezogen werden. Anfordern können Sie dies unter amtsblatt@bad-muenstereifel.de. Darüber hinaus kann das Amtsblatt in zahlreichen Depotstellen im Stadtgebiet und bei der Stadtverwaltung, Marktstraße 11, 53902 Bad Münstereifel, kostenlos abgeholt werden. Dort können auch zu den allgemeinen Öffnungszeiten die Depotstellen erfragt werden.

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Hinweis der Stadt Bad Münstereifel auf öffentliche Bekanntmachungen gemäß § 16 Abs. 1 der Hauptsatzung der Stadt Bad Münstereifel

Die nachfolgenden Bekanntmachungen erfolgten am 31.07.2026 im Internet auf der Homepage der Stadt Bad Münstereifel unter: www.bad-muenstereifel.de

- Satzung über die Bildung von Schuleinzugsbereichen für die weiterführenden Schulen der Stadt Bad Münstereifel vom 24.07.2026
- 29. Satzung vom 16.07.2026 zur Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserversorgungssatzung der Stadt Bad Münstereifel vom 28.01.1982

rensatzung zur Wasserversorgungssatzung der Stadt Bad Münstereifel vom 28.01.1982

- 4. Satzung vom 16.07.2026 zur Änderung der Satzung über den Anschluss an die öffentliche Wasserversorgungsanlage und die Versorgung der Grundstücke mit Wasser (Wasserversorgungssatzung) der Stadt Bad Münstereifel vom 23.12.1981

Ende: Öffentliche Bekanntmachungen

Stadtwald Bad Münstereifel erneut für nachhaltige Waldbewirtschaftung ausgezeichnet

Der Stadtwald Bad Münstereifel wird auch in den kommenden Jahren nach den hohen Standards des internationalen Waldzertifizierungssystems PEFC bewirtschaftet. Die Stadt hat jetzt die neue PEFC-Zertifizierungsurkunde erhalten. Damit wurde die Gültigkeit des Zertifikats bis zum 9. Juli 2031 verlängert.

Der Forstbetrieb der Stadt ist bereits seit 2002 PEFC-zertifiziert. Das Zertifikat bestätigt, dass der Stadtwald nachhaltig, verantwortungsvoll und unter Berücksichtigung ökologischer, wirtschaftlicher und sozialer Aspekte bewirtschaftet wird. In regelmäßigen Überprüfungen wird kontrolliert, ob diese hohen Anforderungen weiterhin eingehalten werden.

In den vergangenen Jahren standen bei den Kontrollen unter anderem die Verwendung von

herkunftsgerechtem Saat- und Pflanzgut, die Arbeitssicherheit im Wald sowie ein an den Wald angepasster Wildbestand im Mittelpunkt. Alle Überprüfungen hat der Forstbetrieb sehr erfolgreich bestanden. „Unser Stadtwald ist ein wertvoller Lebensraum, Erholungsort und wichtiger Baustein für den Klimaschutz. Die erneute PEFC-Zertifizierung zeigt, dass wir ihn verantwortungsvoll bewirtschaften und auch für kommende Generationen erhalten“, freut sich Bürgermeister Glatzel über die Bestätigung.

Mit der erneuten Zertifizierung wird bestätigt, dass der Stadtwald Bad Münstereifel weiterhin nach anerkannten internationalen Standards nachhaltig bewirtschaftet wird und der Forstbetrieb seine Arbeit konsequent an den Anforderungen einer zukunftsfähigen Waldentwicklung ausrichtet.



Über die erneute PEFC-Zertifizierung freuen sich Bürgermeister Sebastian Glatzel (l.) und Stefan Lott, Büroleiter des Forstbetriebs. (Foto: Mager)

Forst der Zukunft: Führung zu den Deutschen Waldtagen

Im Rahmen der Deutschen Waldtage 2026 unter dem Motto „Wälder und Wirtschaft“ lädt der Forstbetrieb der Stadt Bad Münstereifel für Freitag, 18. September 2026, ab 14 Uhr zu einer öffentlichen Führung durch den Stadtwald ein. Der Treffpunkt befindet sich direkt im Wald oberhalb von Iversheim am Hartenbergweg. Von den Waldwanderparkplätzen „Fringshau“ und „Auf der Maar/FriedWald“ führen rote Pfeile auf dem Weg zum

Treffpunkt. (Koordinaten: 50.57197°N, 6.78351°E)
Die Führung bietet Einblicke in die nachhaltige Wiederbewaldung, die Auswahl klimastabiler Baumarten und die Bedeutung von Luftaufnahmen - etwa mittels Drohnen - für die Waldplanung und das Tiermonitoring. Besucher erfahren, warum und nach welchen fachlichen Kriterien Bäume gefällt werden, und erhalten Antworten auf zentrale Fragen: Wie wird der

Wald der Zukunft gestaltet? Welche Rolle spielt Holz als nachwachsender Rohstoff? Und wie trägt die Bewirtschaftung des Waldes zu dessen Stabilisierung und Vitalisierung bei? Der Stadtwald Bad Münstereifel wird seit 2002 nach den Grundsätzen der naturgemäßen Waldbewirtschaftung gepflegt - ein Ansatz, der ökologische und forstfachliche Standards über die gesetzlichen Anforderungen hinaus anwendet und durch die PEFC-Zer-

tifizierung bestätigt wird.
Programm (bei Regen verkürzt):
14.00 - 15.30 Uhr: Wiederbewaldung - von der digitalen Planung bis zur praktischen Aufforstung: Den Stadtwald von oben erleben, Einsatz der Drohne für Waldplanung und Tiermonitoring. 16.00 - 17.00 Uhr: Waldbewirtschaftung zur Pflege, Stabilisierung und Vitalisierung.
Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Verlängerung der Sonderausstellung im Handwebmuseum Rupperath



Die Sonderausstellung „Das Hemd - Urbild des Gewandes“ von Johanna Spaethe aus Königstein/Oberpfalz, die seit dem 21. Juni im Handwebmuseum Rupperath zu sehen ist, wird bis zum Ende der Saison im Oktober verlängert. Die Ausstellung zeigt anhand von einigen ca. 100 Jahre alten (Leinen-) Hemden die sorgsame Verarbeitung, teilweise noch ganz von Hand genäht, mit besonderem Hinweis auf die liebenswerten, praktischen und nützlichen Details. Die liebevoll präsentierten Hemden - alle nach einem gleichen oder ähnlichen Schnitt genäht

- sind entweder ganz schlicht gearbeitet oder mit Verzierungen und Monogrammen versehen. Manche weisen Gebrauchsspuren und Reparaturen auf, die vielfältige Geschichten ihrer Trägerinnen und Träger erzählen. Letzter Ausstellungstag ist der 18. Oktober 2026. **Adresse:** Handwebmuseum Rupperath, Schulweg 1 in 53902 Bad Münstereifel Rupperath
Öffnungszeiten: am 1. und 3. Sonntag im Monat sowie am jeweils darauffolgenden Mittwoch von 14 bis 17 Uhr
Infos: <https://www.handweb-museum.de>.



Die Stadt Bad Münstereifel sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine*n:

Bachelor of Arts Architektur bzw. Dipl.-Ing.*in (FH) der Fachrichtung Hochbau/Architektur oder Bauingenieur*in der Fachrichtung Hochbau oder staatlich geprüfte*n Bautechniker*in Fachrichtung Hochbau (m/w/d)

Die vollständigen Stellenausschreibungen finden Sie auf unserer Homepage.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann bewerben Sie sich jetzt online bis zum **23.08.2026!**



Nähere Informationen finden Sie im Internet unter:
www.bad-muenstereifel.de
oder besuchen Sie uns auf Facebook unter:
<https://de-de.facebook.com/StadtBadMuenstereifel/>



Gratulationen zu Alters- und Ehejubiläen

Gern gratulieren wir im Amtsblatt zu folgenden Altersjubiläen:

- ab dem 70. Geburtstag, dann alle fünf Jahre ab dem nächsten Jubiläum,
- ab dem 100. Geburtstag jeder weitere Geburtstag,
- zur Goldenen Hochzeit,
- zur Diamanten Hochzeit,
- zur Eisernen Hochzeit,
- zur Gnadenhochzeit.

Hinweis aufgrund gesetzlicher Be-

stimmungen: Eine Veröffentlichung erfolgt nur, wenn Sie dies wünschen. Wenn wir Ihnen im Amtsblatt gratulieren dürfen, bitten wir um schriftliche Mitteilung zwei Monate vor dem gewünschten Termin an: buergermeister@bad-muenstereifel.de. Darf der Bürgermeister oder dessen Vertreter Ihnen persönlich gratulieren, melden Sie sich ebenfalls bitte unter: buergermeister@bad-muenstereifel.de.